

HANDBUCH

Seniorenmobil E-Quad 6 V.2 Pro

Art.-Nr. 34605 / EAN: 4251293535144

Hilfsmittel-Nr. 18.51.05.1052



CE

**WICHTIG! Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch,
bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.**

Inhalt.....	2
Vorwort	3
Zweckbestimmung.....	4
Hilfe für Sehbehinderte	4
Herstellererklärung zur Beförderung in Linienbussen des ÖPNV	5
Wichtige Symbole auf dem Fahrzeug	6
Rechtliche Bestimmungen & Allgemeine Hinweise	7
Wichtige Informationen vor Inbetriebnahme.....	8
Übersicht E-Quad 6 V.2 Pro	9
Lieferumfang.....	9
Typenschild mit Fahrgestellnummer	10
Sicherheitshinweise	11
Allgemeine Fahrhinweise	12
Reichweite.....	13
Steigung	13
Allgemeine Pflege-, Wartung- und Desinfektionshinweise.....	14
Desinfektionsmittelhinweise (Herstellererklärung)	14
Allgemeine Pflegehinweise	15
Materialzusammensetzung / Korrosionsschutz	15
Pflege und Behandlung des Akkus.....	16
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV).....	16
Aufbauschriffe	17
Einstellung der Lenksäule	18
Anti-Tipp-/Stützräder	18
Montage & Einstellung des Sitzes	19
Einstellung der Armlehnen	20
Einbau des Akkus.....	21
Montage des Gepäckkorbs.....	22
Montage der Spiegel	23
Montage der Radkappen.....	24
Bremssystem	25
Freilauf / Feststellbremse.....	25
Stoßdämpfer vorne und hinten	26
Beleuchtung.....	27
Lenkkopf - Bedienelemente.....	28
Aufladen des Akkus	29
Ladevorgang bei ausgebautem Akku	30
USB-Ladebuchsen.....	31
Handyhalterung	31
Schwierigkeiten & Lösungen.....	32
Entsorgung und Recycling.....	32
Technische Daten	33
Servicebedingungen.....	34
Herstellererklärung - Wiedereinsatz / Übergabe des Fahrzeuges	35
Übergabeprotokolle	36
Kontaktinformationen.....	37

Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Elektrorollers E-Quad 6 V.2 Pro.

Wir wünschen Ihnen stets angenehme Fahrt und viel Freude damit!

Wir möchten Sie darum bitten, sich im Vorfeld die Zeit zu nehmen, um diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen. Besonders beachtenswert sind dabei die rechtlichen Aspekte, die Sicherheitshinweise und die Anweisungen zur allgemeinen Handhabung. Bitte nehmen Sie sich vor der ersten Benutzung die Zeit, die Anleitung gründlich und sorgfältig zu lesen.

- Seien Sie besonders vorsichtig bei dichtem Verkehr, in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen, Tiefgaragen, Parkhäusern, Parklücken, Fußgängerzonen und innerhalb geschlossener Gebäude, wie Einkaufszentren und Supermärkte. Dies gilt auch für Schul- und Kindergartenbereiche.
- Verleihen Sie den Scooter nicht an andere Benutzer, die keine Einweisung von Ihnen erhalten haben bzw. dieses Handbuch nicht gelesen haben.
- Der Fahrer sollte eine gewisse Arm- und Beinbeweglichkeit besitzen und über ein ausreichendes Gleichgewichts-, Orientierungs- und Sehvermögen verfügen.
- Bitte konzentrieren Sie sich beim Fahren ausschließlich auf den Straßenverkehr und Ihr Elektromobil E-Quad 6 V.2 Pro.
- Fahren Sie nicht unter Alkoholeinfluss. Auch gewisse Medikamente können Ihre Fahrsicherheit beeinträchtigen.
- Beachten Sie die maximal zulässige Steigung.
- Überschreiten Sie nicht das angegebene maximale Zuladungsgewicht.
- Behalten Sie während der Fahrt beide Füße auf dem Fahrzeug.
- Nutzen Sie während der Fahrt keine Smartphones und keine anderen elektronischen Geräte.
- Fahren Sie niemals mit Kopfhörern. Sie überdecken die Verkehrsgerausche und lenken Ihre Konzentration von Ihrer Umgebung ab.
- Vermeiden Sie möglichst Schlechtwetterfahrten, Fahrten bei schlechter Sicht oder wenn Sie sehr müde sind.
- Benutzen Sie den Fahrzeugsitz niemals als Sitzgelegenheit, wenn Ihr Fahrzeug in öffentlichen Verkehrsmitteln z.B. Bus oder Bahn transportiert wird.
- Fahren Sie niemals durch eine Autowaschanlage und reinigen Sie Ihr Fahrzeug nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- Modifikationen am Fahrzeug sind strikt untersagt.

Ignorieren Sie die Sicherheitshinweise nicht, da dies das Unfallrisiko erhöht und Ihr Leben in Gefahr bringen kann!

Bitte behandeln Sie sorgsam die E-Mobile, die von Ihrer Krankenkasse bezahlt wurden. Falls Sie das Gerät nicht mehr benötigen, informieren Sie bitte Ihre Krankenkasse darüber, insbesondere wenn es für eine spätere Wiederverwendung vorgesehen ist. Bitte stellen Sie sicher, dass das Produkt sauber, aufgeladen und mit sämtlichem Zubehör, einschließlich Ladegerät, Dokumenten und Bedienungsanleitung, zurückgegeben wird.

Zweckbestimmung

Das E-Quad 6 V.2 Pro ist ein vierrädriges elektrisches Seniorenmobil, dass gemäß der FEV §4 Absatz 2 der Fahrzeugklasse „Krankenfahrstuhl“ entspricht.

Das Fahrzeug wurde für Personen mit Handicap entwickelt, die entweder nur die linke oder die rechte Hand für die Bedienung verwenden können.

Des Weiteren ist das Fahrzeug für Personen mit eingeschränkter Mobilität konzipiert, sei es aus Gesundheits- oder Altersgründen.

Das Fahrzeug dient ausschließlich als Transportmittel für eine Person und eignet sich für den Einsatz im Innen- und Außenbereich.

Es wird empfohlen, dass die Nutzer des Fahrzeugs eine gewisse Arm- und Beinbeweglichkeit besitzen und über ausreichendes Gleichgewichts-, Orientierungs- und Sehvermögen verfügen. Außerdem sollte man in der Lage sein, im Verkehr Ampeln und andere Verkehrsteilnehmer wahrzunehmen. Es ist möglich, dass die Nutzer taub und/oder stumm sind. Zudem sollte man die kognitiven Fähigkeiten besitzen, um die Bedienung des Elektromobils sowie die Interpretation der Tasten und Symbole zu verstehen.

Personen mit Körperlähmungen, Gleichgewichtsstörungen, nicht vorhandenen oder deformierten Gliedmaßen können und dürfen das Fahrzeug nicht bedienen.

*Auf dem Elektromobil dürfen keine weiteren Personen mitgenommen werden.
Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.
Das maximal zulässige Benutzergewicht beträgt 130 kg!*

Hilfe für Sehbehinderte

Wenn das Lesen des kleingedruckten Textes im Benutzerhandbuch für Sie schwierig ist, empfehlen wir Ihnen, unsere Website zu besuchen. Dort können Sie das Handbuch im PDF öffnen - rolektro.de/Service/Dokumentenarchiv/Handbuecher-Datenblaetter.

Auf Ihrem PC-Bildschirm können Sie die Größe des Textes entsprechend Ihren Bedürfnissen und Vorlieben anpassen oder das Benutzerhandbuch von Ihrem Browser vorlesen lassen.

Falls Sie Probleme haben, das Handbuch zu verstehen oder allgemeine Fragen zum Produkt haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite dieses Benutzerhandbuchs.

Herstellernerklärung zur Beförderung in Linienbussen des ÖPNV

Das E-Quad 6 V.2 Pro erfüllt die Kriterien und Voraussetzungen für die Mitnahme von Elektro-Scootern in Linienbussen des ÖPNV gemäß dem Erlass der Länder zur Mitnahme von Elektro-Scootern in Linienbussen des ÖPNV vom 15.03.2017:

- ✓ Das E-Mobil verfügt über ein entsprechendes Piktogramm, das am Fahrzeug angebracht ist.
- ✓ Der E-Scooter muss mit vier Rädern ausgestattet sein.
- ✓ Im Bus dürfen E-Scooter nicht länger als 1,20 Meter sein.
- ✓ Der Kippschutz und die Bodenfreiheit müssen das Befahren der Klapprampe im Bus mit einer Neigung von 12 % ermöglichen, ohne dass der E-Scooter aufsetzt.
- ✓ Die Standsicherheit muss durch ein Bremssystem gewährleistet sein, das immer auf beide Räder einer Achse wirkt und nicht durch ein Differential überbrückt werden kann.
- ✓ Das maximale zulässige Gewicht mit aufsitzender Person (und gegebenenfalls Zuladung) beträgt 300 kg.
- ✓ Die Rückenlehne des Sitzes ist frei von externen Gegenständen (wie Korb, Tasche, Gehhilfen usw.), sodass das Fahrzeug formschlüssig an der Prallplatte anliegen kann.
- ✓ Das E-Mobil kann selbstständig rückwärts in den Bus einfahren.
- ✓ Das E-Mobil kann entgegen der Fahrtrichtung des Busses mit der Rückenlehne seines Sitzes direkt an der Prallplatte positioniert werden.
- ✓ Das E-Mobil ist in der Lage, selbstständig aus dem Bus auszufahren.



Wichtige Symbole auf dem Fahrzeug

	Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: 1. E-Mobil stets aufladen. 2. Achtsam fahren. 3. Beim Aussteigen den Zündschlüssel abziehen.
 ! WARNUNG EMI-RFI - Dieses Produkt wurde getestet und weist einen Immunitätspegel von 20V/m auf.	Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: EMI-RFI- Dieses Produkt wurde getestet und weist einen Immunitätspegel von 20V/m auf. EMI-RFI steht für elektromagnetische Interferenz (EMI) und Funkfrequenzstörungen (RFI).
	Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: Korrosive Chemikalien sind in der Batterie enthalten. Zu benutzen sind nur AGM oder Blei-Gelzellen-Batterien. Vorsichtig, die Oberfläche kann heiß werden.
	Dieser Aufkleber zeigt die Position des Freilaufhebels. Geschlossenes Schloss = Das Fahrzeug ist betriebsbereit, kann fahren. Geöffnetes Schloss = das Fahrzeug kann nur geschoben werden.
 ! HINWEIS ENTHÄLT NICHT AUSLAUFENDE BATTERIEN	Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: Korrosive Chemikalien sind in der Batterie enthalten. Zu benutzen sind nur AGM oder Blei-Gelzellen-Batterien.
	Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: Konformitätserklärung
	Die beiden Aufkleber (Ø13 cm) weisen darauf hin, dass das E-Mobil in öffentlichen Verkehrsmitteln mitgenommen werden darf. Die beiden Siegel sind im Lieferumfang erhalten und können (bei Bedarf) auf das Fahrzeug angebracht werden.

1. **KENNZEICHEN- & VERSICHERUNGSPFLICHT**

Elektromobile mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind von der Kennzeichen- und Versicherungspflicht befreit. Dennoch empfehlen wir aus Sicherheitsgründen den Abschluss einer Haftpflichtversicherung oder die Einbeziehung des E-Quads 6 in Ihre bestehende private Haftpflichtversicherung, wofür eine schriftliche Bestätigung des Versicherers erforderlich ist.

2. **FÜHRERSCHEIN**

Zum Fahren eines Elektromobils mit einer Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h ist kein Führerschein erforderlich. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.

3. **WO KANN UND DARF EIN ELEKTROMOBIL GENUTZT WERDEN?**

Elektromobile dürfen in Schrittgeschwindigkeit überall dort fahren, wo Fußgänger zugelassen sind, wie Gehwege oder Fußgängerzonen. Nur wenn kein Fußweg verfügbar ist, dürfen Sie Radwege oder Straßen nutzen.

Außerhalb geschlossener Ortschaften ist außerdem die Nutzung kombinierter Rad- und Fußwege erlaubt.

4. **HELM- UND GURTPFLICHT**

Für Nutzer von Seniorenmobilen mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 15 km/h besteht keine Helm- und Gurttragepflicht.

5. **ZULASSUNGS- UND STEUERFREI**

Fahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind zulassungsfrei und unterliegen gemäß § 3 Nr. 1 KraftStG der Steuerfreiheit. Daher fallen keine Kraftfahrzeugsteuern an, und das Fahrzeug muss nicht zum TÜV.

6. **ANZAHL DER MITFAHRER**

Das E-Quad 6 V.2 Pro ist nur für den Betrieb mit einer Person zugelassen.

7. **VERLEIHUNG DES E-QUAD 6**

Falls Sie Ihr Elektromobil Dritten zur Verfügung stellen, weisen Sie die betreffende Person in die Bedienung des E-Quads 6 V.2 Pro ein.

*Die vorgenannten Bestimmungen gelten für den Bereich
der Bundesrepublik Deutschland.*

*In Österreich der Schweiz und in anderen europäischen Ländern können diese
Bestimmungen abweichen. Bitte erkundigen Sie sich bei den dortigen Behörden vor Ort
inwieweit abweichende Regelungen bestehen.*

***Laden Sie den Akku vor der ersten Inbetriebnahme auf!
Die maximale Ladezeit sollte nicht mehr als 12 Stunden betragen.***

***Der Akku ist im Nachkauf kostspielig.
Daher beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Pflegehinweise,
um eine langanhaltende Freude daran zu gewährleisten.***

- Laden Sie den Akku unmittelbar nach der Nutzung des Fahrzeugs auf.
- Führen Sie mindestens alle 4 Wochen eine Nachladung durch, insbesondere bei Nichtbenutzung (z. B. während der Winterpause).
- Achten Sie darauf, dass der Akku nicht tiefenentladen wird, beispielsweise indem Sie das Licht brennen lassen.
- Der Akku sollte bei Raumtemperatur geladen werden.
- Während der Winterpause oder bei längerer Standzeit ist es ratsam, den Akku vom Roller zu trennen und diesen nur vollständig aufgeladen zu lagern.
- Akkus entfalten ihre volle Leistung, wenn sie regelmäßig genutzt werden.
- Beachten Sie, dass Akkus als Verbrauchsmaterialien betrachtet werden.
- Lassen Sie das Ladegerät nach erfolgter Aufladung nicht am Roller oder am Akku stecken.
- Die maximale Akkukapazität wird erst nach 4-5 Ladezyklen erreicht.
- Laden Sie den Akku nicht unbeaufsichtigt.
- Der Akku darf unter keinen Umständen geöffnet werden.

***Achtung! Akku gilt als Verschleißteil und
hat eine Garantie von 6 Monaten.***

Übersicht E-Quad 6 V.2 Pro



1	Lenker	19	Armlehne
2	Blinker vorne	20	Sitz mit klappbarer Rückenlehne
3	Gepäckkorb	21	Spiegel
4	Frontscheinwerfer LED	22	Blinker hinten
5	Frontschutz / Handgriff	23	Rücklicht
6	Feststellschraube zur Lenksäulenverstellung	24	Sitz-Schraube, Sicherheitsbolzen
7	Typenschild	25	Antikipppräder
8	Vorderrad	26	Heckschutz / Handgriff
9	Trittfläche mit Gummifußmatte	27	Reflektor hinten (Rot)
10	Akku mit Griff	28	Gummimatte für Frontschürze
11	Seitenreflektoren (Orange)	29	USB-Ladebuchsen
12	Hinterrad	30	Gaswippe
13	Freilaufhebel	31	Hupe
14	Sitzarretierungshebel	32	Blinker rechts AN/AUS
15	Verstellerschraube für Armlehne	33	Handyhalterung
16	Überlastschalter	34	Tempomat
17	Ladebuchse	35	EIN-/AUS-Schalter
18	Sicherung	36	Licht AN/AUS

Lieferumfang

1x	Elektromobil E-Quad 6 V.2 Pro	1x	Korb vorne
1x	Bleigel-Akku	1x	Handyhalterung
1x	Ladegerät	1x	Bebildertes, farbiges Handbuch in Deutsch
2x	Spiegel		

Typenschild mit Fahrgestellnummer

Das Typenschild befindet sich am unteren Teil des Fahrzeugrahmens und ist vorne hinter der Stoßstange fest angebracht.



Auf dem Typenschild finden Sie folgende Informationen:

	Hersteller / Inverkehrbringer		Fahrzeugnummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Medizinprodukt
	Getrennte Abfallsammlung für elektrische und elektronische Altgeräte		Herstellungsdatum
	CE-Kennzeichnung		Max. Benutzergewicht
	Artikelnummer des Herstellers	Max. (km/h)	Höchstgeschwindigkeit
	Unique Device Identification = Fahrzeugidentifikation	Gewicht (kg)	Gewicht des Fahrzeuges

Bitte berücksichtigen Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

SCHLECHTE WETTERVERHÄLTNISSE

Schlechte Wetterverhältnisse beeinträchtigen die Bodenhaftung, das Bremsen und die Sicht. Bei nassen Bedingungen verlängert sich der Bremsweg, wodurch die Geschwindigkeitskontrolle erschwert wird, und die Gefahr des Kontrollverlusts steigt.

- Die Inbetriebnahme bei Starkregen und Schnee wird nicht empfohlen, ist jedoch möglich. Beachten Sie, dass der E-Quad 6 Pro zwar spritzwassergeschützt ist, jedoch bauartbedingt nicht vor Kriechwasser geschützt werden kann.
- Vermeiden Sie Fahrten bei Starkregen und das Durchfahren von tiefen Pfützen - Der Akku sowie elektronische Bauteile dürfen nicht unter Wasser geraten.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit, meiden Sie plötzliches Bremsen und seien Sie bei Kurvenfahrten besonders vorsichtig.
- Außentemperaturen unter 10°C wirken sich negativ auf die Akkuleistung und die Reichweite des E-Scooters aus.
- Schützen Sie Ihr Fahrzeug vor Kälte und Nässe, beispielsweise durch Unterstellmöglichkeiten wie Garage, Überdachung, Abdeckplane, etc.

DIE FAHRBAHN

- Fahren Sie besonders vorsichtig über Schlaglöcher, Gullideckel und unebenes Terrain, um Stürze und Erschütterungen zu vermeiden.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an, wenn Sie auf Kopfsteinpflaster oder in Spurrillen fahren, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten.
- Benutzen Sie den Elektroroller nicht auf nassen, glatten, öligen oder ungepflasterten Untergründen.
- Meiden Sie Bereiche mit hohem Verkehrsaufkommen sowie dunkle Abschnitte.
- Fahren Sie vorzugsweise auf Ihnen bekannten Straßen.

DER AKKU

- Halten Sie den Akku trocken und fern von Feuchtigkeit, um Korrosion und Kurzschlüssen vorzubeugen.
- Lagern Sie den Akku an einem kühlen, trockenen Ort, um seine Lebensdauer zu verlängern.
- Beachten Sie bitte genau die auf den Seiten 8 und 16 vermerkten Hinweise zum Thema Akku.

DIE REIFEN

- Die Reifen sind Vollgummi Reifen, daher ist eine Überprüfung des Luftdrucks nicht erforderlich.
- Achten Sie auf Beschädigungen oder Abnutzung an den Reifen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus, um Unfälle zu vermeiden

BEVOR SIE LOSFAHREN

1. Überprüfen Sie den korrekten Sitz Ihres Akkus.
2. Überprüfen Sie die Stellung des Freilaufhebels – dieser muss in der mittigen Position arretiert sein.
3. Nachdem Sie Platz genommen haben, stellen Sie sicher, dass der Sitz in Fahrtrichtung ausgerichtet und eingerastet ist.
4. Stecken Sie den Zündschlüssel erst ein, wenn Sie im Fahrzeug sitzen.
5. Überprüfen Sie vor Fahrtbeginn den Ladezustand Ihrer Batterie.
6. Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Beleuchtung.

- ✓ **Führen Sie Ihre ersten Fahrten auf einer kurzen, sicheren Strecke durch, um sich mit dem neuen Fahrzeug vertraut zu machen.**
- ✓ **Lernen Sie die Funktionen und Bedienelemente Ihres Elektromobils genau kennen, bevor Sie sich in den Verkehr begeben.**
- ✓ **Üben Sie das Fahren, bis Sie sich sicher und komfortabel im Verkehr bewegen können, bevor Sie auf öffentlichen Straßen unterwegs sind.**

WÄHREND DER FAHRT

1. Platzieren Sie beide Hände auf dem Lenker und betätigen Sie sanft den Gasgriff.
2. Beginnen Sie Ihre Fahrt langsam und geben Sie nicht sofort Vollgas.
3. Beachten Sie, dass der Bremsweg je nach Geschwindigkeit variiert.
4. Bremsen Sie behutsam, wenn Sie auf nassen, rutschigen Straßen oder in Kurven unterwegs sind.
5. Vermeiden Sie Steigungen mit mehr als 12%.
6. Verwenden Sie den Blinker beim Abbiegen und Anhalten.
7. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann aussteigen.

NACH DER FAHRT

1. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann absteigen.
2. Das Fahrzeug trocknen, falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
3. Akku wieder komplett aufladen.
4. Fahrzeug abdecken und vor Witterung schützen.

Reichweite

Folgende Faktoren beeinflussen die Reichweite des E-Quad 6 Pro:

- Die Fahrweise des Fahrers: Eine defensivere Fahrweise mit moderatem Einsatz des Gasgriffs kann zu einer längeren Reichweite führen im Vergleich zu einer aggressiven, ständigen Vollgas-Fahrweise.
- Die Zuladung des Rollers: Das Gesamtgewicht, inklusive des Fahrers und der geladenen Gegenstände in den Stauräumen.
- Geländeeigenschaften (Topografie): Ebene Straßen ermöglichen oft eine bessere Reichweite im Vergleich zu hügeligen oder bergigen Strecken, die mehr Energie erfordern.
- Wettereinflüsse: Faktoren wie Gegenwind oder andere Wetterbedingungen können den Energieverbrauch und somit die Reichweite beeinflussen.

BEISPIEL

Bei optimalen Bedingungen, wie ebener Strecke, einer Zuladung von 75 kg, defensiver Fahrweise und einer Umgebungstemperatur von 20°C ohne Gegenwind, kann das E-Quad 6 Pro eine Reichweite von bis zu 20 km erreichen.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Reichweite je nach den genannten Parametern variieren kann. Veränderungen in der Fahrweise, der Zuladung, der Topografie, den Wetterbedingungen und der Umgebungstemperatur können die Reichweite negativ beeinflussen und möglicherweise zu einer kürzeren Reichweite führen.

Steigung

**Die Antikipppräder am Fahrzeugende verhindern zwar ein Überkippen nach hinten, aber durch den Verlust des Bodenkontaktes wird das Fahrzeug unkontrollierbar!
Befahren Sie keine Steigungen mit einem Gefälle von mehr als 12%.**

- Bei einer Steigung wählen Sie eine mittlere oder hohe Geschwindigkeit, lehnen Sie sich so weit wie möglich über oder in Richtung des Lenkers und fahren Sie die Steigung geradlinig hoch.
- Sollte trotz maximaler Verlagerung des Schwerpunktes nach vorne ein der Vorderräder den Bodenkontakt verlieren, so ist die Steigung nicht befahrbar!



Allgemeine Pflege-, Wartung- und Desinfektionshinweise

Wartung	Täglich	Wöchentlich	Halbjährlich	Jährlich
Bremse	x			
Sitz- und Armlehneinstellung	x			
Akku (voll aufgeladen)	x			
Bremsfunktion / Magnetbremse	x			
Beleuchtung	x			
Akku		x		
Reinigung der Verkleidungsteile		x		
Reifenverschleiß kontrollieren			x	
Lenkkopflage				x
Fahrzeugelektrik (Schäden & Korrosion)			x	
Batterieanschlüsse				x
Fahrwerkskontrolle, Prüfung der Stoßdämpfer				x
Antriebseinheit				x
Radschrauben				x
Beschädigung an Isolierung der Hauptverkabelung			x	
Lenkspur				x
Gründliche Reinigung				x
Prüfung der Funktion des Ladegeräts		x		
Kapazitätsprüfung der Batterien				x

WINTERPAUSE

- ✓ Den Akku vollladen.
- ✓ Den Akku vom Roller trennen.
- ✓ Spätestens alle 4 Wochen nachladen.
- ✓ Ladegerät nicht am Roller angeschlossen lassen.

Desinfektionsmittelhinweise (Herstellereklärung)

Hygiene und Sauberkeit sind nicht nur wichtig für sich selbst, sondern auch für den Schutz anderer Personen, die mit Ihrem Elektromobil in Kontakt kommen, insbesondere während Reparaturen oder Wartungsarbeiten. Zur Desinfektion verwenden Sie ein handelsübliches Flächendesinfektionsmittel, wie z.B. Bacillol AF von Bode Chemie.

Es wird empfohlen immer die aufgeführten Hinweise des jeweiligen Desinfektionsmittels zu beachten.

Weitere vom RKI geprüfte und anerkannte Desinfektionsmittel finden Sie in der Liste unter dem folgenden Link:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Desinfektionsmittel/Desinfektionsmittelliste/Desinfektionsmittelliste_node.html

Allgemeine Pflegehinweise

Um an Ihrem Fahrzeug langfristig Freude zu haben und es optisch makellos zu halten, befolgen Sie bitte folgende Pflegehinweise:

Benutzen Sie auf keinen Fall zur Reinigung Ihres Elektrorollers einen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.

- ✓ Vermeiden Sie die Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln und harten Bürsten.
- ✓ Für eine gründliche Reinigung empfiehlt sich die bewährte Methode mit einem leicht feuchten, weichen Putzlappen und einem schonenden Zweiradreiniger.

Geeignete und optimierte Reinigungsmittel finden Sie in unserem Online-Shop unter rolektro.de

Materialzusammensetzung / Korrosionsschutz

Um eine lange Lebensdauer und Sicherheit zu gewährleisten, verwenden wir für unsere Fahrzeuge ausschließlich hochwertige und korrosionsgeschützte Materialien.

Der Metallrahmen wird aus speziell beschichtetem, rostbeständigem Stahl gefertigt, um Korrosion zu verhindern und langfristige strukturelle Integrität zu gewährleisten. Alle verwendeten Schrauben bestehen ebenfalls aus rostfreiem Stahl, um eine dauerhafte Festigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Umwelteinflüsse sicherzustellen.

Sollte die Beschichtung jedoch durch Kratzer oder ähnliche Beschädigungen beeinträchtigt werden, ist es wichtig, die betroffene Stelle zu reparieren. Gelegentliches Fetten der beweglichen Teile hilft dabei.

Die Verkleidungsteile werden aus strapazierfähigem Kunststoff hergestellt und mit mehreren Schichten Farb- und Klarlack versehen. Dies verleiht ihnen eine hervorragende Witterungsbeständigkeit, sodass diese effektiv vor den Einflüssen von Wind und Wetter geschützt sind.

Für den gepolsterten Sitz und die gepolsterten Armlehnen wird hochwertiges Kunstleder verwendet, das nicht nur bequem ist, sondern auch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung und Umwelteinflüsse aufweist.

Die Akkubox, das Herzstück des elektrischen Antriebssystems, besteht aus speziell behandeltem Kunststoff, um eine sichere Aufbewahrung der Batterien vor Feuchtigkeit und Korrosion zu gewährleisten.

Für zusätzlichen Schutz bieten wir eine speziell für dieses Modell konzipierte Abdeckplane an. Sie finden sie in unserem Shop unter rolektro.de.

Pflege und Behandlung des Akkus

- Das mitgelieferte Ladegerät darf nur für den E-Quad 6 Akku verwendet werden.
- Benutzen Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das dafür vorgesehene Ladegerät.
- Vermeiden Sie die Verwendung des Ladegeräts in feuchten Räumen. Stellen Sie sicher, dass der Ladebereich trocken und gut belüftet ist.
- Halten Sie die Stecker und Kontakte des Ladegeräts trocken und frei von Staub.
- Sollte der Roller bzw. der Akku längere Zeit nicht benutzt werden, ist dieser vor der Lagerung vollständig aufzuladen, um eine Tiefenentladung zu vermeiden. Generell sollte der Akku spätestens alle 4 Wochen geladen werden, unabhängig von der Nutzung.
- Während des Ladevorgangs darf das Ladegerät nicht abgedeckt sein.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für Ihr Fahrzeug.
- Laden Sie den Akku nur mit einem intakten Ladegerät. Beschädigte Ladegeräte oder Kabel dürfen nicht verwendet werden.
- Tauchen Sie weder den Akku noch das Ladegerät in Wasser.
- Achten Sie darauf, dass der Ladevorgang bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C erfolgt.
- Sollte der Akku während des Gebrauchs, des Ladevorgangs oder der Lagerung übermäßig heiß werden, einen seltsamen Geruch verströmen oder seine Form oder Farbe verändern, darf der Akku nicht weiterverwendet werden.
- Jegliches Auseinandernehmen oder Zerlegen des Ladegeräts, des Akkus oder anderer elektronischer Teile ist untersagt.
- Bei Beschädigungen oder anderen Problemen kontaktieren Sie bitte umgehend den Hersteller.
- Halten Sie das Ladegerät und den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit entzündlichen und explosiven Substanzen.
- Lassen Sie den Akku niemals unbeaufsichtigt während des Ladevorgangs.
- Nach Abschluss des Ladevorgangs trennen Sie das Ladegerät vom Akku.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Das E-Quad 6 V.2 Pro verfügt über einen Immunitätspegel von 20V/m. Dies bedeutet, dass es einer elektromagnetischen Feldstärke von 20 Volt pro Meter standhalten kann, ohne seine ordnungsgemäße Funktion zu beeinträchtigen. Somit erfüllt das Fahrzeug die Richtlinie EN ISO 14971:2019+A11:2021 für den Einsatz in Umgebungen mit elektromagnetischen Störungen.

Gelegentlich können jedoch elektromagnetische Störungen auftreten, beispielsweise durch Radio- oder Fernsendeder. Falls unbeabsichtigte Bewegung oder Bremsenlösung auftreten sollten, schalten Sie das Fahrzeug aus und identifizieren Sie mögliche Ursachen für die Störungen. Überprüfen Sie, ob externe elektromagnetische Quellen in der Umgebung vorhanden sind, die das Problem verursachen könnten.

Wenn die Störungen weiterhin bestehen oder nicht behoben werden können, empfiehlt es sich, einen Fachmann oder einen EMV-Experten hinzuzuziehen. Dieser kann fortgeschrittene Diagnosen durchführen und geeignete Lösungen vorschlagen, um das Problem zu beheben.

Aufbauschrirte

1. Öffnen Sie den Verpackungskarton (Paket 1) Ihres neuen E-Quad 6 Pro, entfernen Sie alle Schutzfolien und entnehmen Sie das zusammengefaltete E-Mobil aus dem Karton.
2. Lösen Sie die Feststellschraube an der Lenkerstange und heben Sie die Lenkstange in einen für Sie geeigneten Winkel an.
3. Drehen Sie die Schraube fest, um die Lenkstange zu fixieren.
4. Setzen Sie den Sitz (2. Paket) in die Bodenhülse des Fahrzeugs und befestigen Sie diesen.
5. Montieren Sie die Armlehnen am Sitz.
6. Nehmen Sie den Akku aus dem Karton (2. Paket) heraus und setzen Sie den Akku vor der Sitzstange ein, bis er einrastet.
7. Montieren Sie den Gepäckkorb an der Lenkerstange.
8. Montieren Sie die Spiegel auf der rechten und linken Seite.
9. Installieren Sie den Handyhalter.



Einstellung der Lenksäule

Die Lenksäule Ihres Elektromobils wurde so konzipiert, dass Sie sie in eine komfortable Fahrposition bringen können. Sie kann in verschiedenen Positionen arretiert oder für den Transport gelöst werden, um die Lenksäule zu klappen.

Die Lenksäule wird durch eine Feststellschraube fixiert, die sich rechts unten an der Lenksäule befindet. Um die Lenksäule aus der arretierten Position zu lösen, befolgen Sie bitte diese Schritte:

1. Lösen Sie die Feststellschraube gegen den Uhrzeigersinn.
2. Die Lenksäule ist nun frei beweglich.
3. Positionieren Sie die Lenksäule in eine für Sie bequeme Fahrposition.
4. Drehen Sie die Schraube fest, um die Lenkstange zu fixieren.



Anti-Tipp-/Stützräder

Die Kippsicherheit des E-Quad 6 V.2 Pro wird durch "Anti-Tipp-Räder" gegen das Umkippen gewährleistet. Die "Anti-Kipp-Räder" sind fest am Fahrzeug verbaut und dienen dazu, das Risiko der nach hinten kippen des Fahrzeugs zu vermeiden. Besondere Vorsicht ist bei steilen Rampen oder Bergauf-Fahrten geboten.

Es ist daher wichtig, die Kippsicherheit des E-Quad 6 durch angemessenes Fahrverhalten zu unterstützen. Sehen Sie sich bitte dazu den Kapitel Steigung auf der Seite 13 an.



Montage & Einstellung des Sitzes

Der Sitz für unser E-Quad 6 V.2 Pro ist separat verpackt und befindet sich im zweiten Karton.

1. Entnehmen Sie vorsichtig den Sitz aus der Verpackung.
2. Setzen Sie den Sitz in die Sattelstütze ein.
3. Wählen Sie die passende Sitzhöhe aus. Es gibt fünf Bohrungen zur Höhenverstellung an der Sitzstange.
4. Führen Sie den Sicherheitsbolzen durch die runden Bohrungen der Sattelstütze und der Sitzstange.
5. Ziehen Sie zusätzlich die Feststellschraube an der Sattelstütze fest.
6. Lösen Sie die Sitzverriegelung. Die Verriegelung sichert den Sitz automatisch.
7. Bringen Sie die linke oder rechte Armlehne an den Vierkantrohren unterhalb des Sitzes an.
8. Passen Sie die Sitzbreite zwischen den Armlehnen nach Ihren Bedürfnissen an.
9. Ziehen Sie die Feststellschraube für die Armlehnen fest.
10. Klappen Sie die Rückenlehne nach oben.



Einstellung der Armlehnen

Um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern, können Sie die gepolsterten Armlehnen links und rechts hochklappen. Der Abstand zwischen den Armlehnen lässt sich mithilfe der schwarzen Rändelschraube unterhalb des Sitzes einstellen.

1. Lockern Sie die schwarze Feststellschraube.
2. Justieren Sie die beiden Armlehnen in die gewünschte Position.
3. Ziehen Sie die Schrauben anschließend wieder fest.



Der Winkel bzw. die Höhe der gepolsterten Armlehnen lässt sich zusätzlich mithilfe einer kleinen Feststellschraube am Gelenk der Armlehnen einstellen.



Einbau des Akkus

Der Akku ist darauf ausgelegt, einfach an dem Fahrzeug angedockt und verriegelt zu werden.

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Karton (zweites Paket).
2. Setzen Sie den Akku in die Halterung unter dem Sitz.
3. Überprüfen Sie, ob der Akku ordnungsgemäß eingerastet ist.



Montage des Gepäckkorbs

1. Entnehmen Sie den Korb aus dem ersten Karton.
2. Schieben Sie den Korb von oben in die Halterung.
3. Überprüfen Sie, ob der Korb korrekt befestigt ist.



Bitte beachten Sie, dass der Korb bis max. 5 kg belastbar ist.

Montage der Spiegel

Das Seniorenmobil ist mit zwei Spiegeln rechts und links ausgestattet, um eine verbesserte Sicht zu gewährleisten.

Die Spiegel ermöglichen einen Blick auf den Verkehr hinter dem Fahrzeug. Sie sollten so justiert sein, dass der man einen umfassenden Überblick über das Geschehen hinter dem Seniorenmobil hat. Beide Spiegel sollten regelmäßig überprüft und angepasst werden.

1. Entnehmen Sie die beiden Spiegel aus der Verpackung.
2. Wickeln Sie die flexible Bandhalterung des Spiegels um das Lenkrad.
3. Ziehen Sie das Band straff und verschließen Sie es.
4. Justieren Sie die beiden Spiegel in die für Sie ideale Position.



Montage der Radkappen

RADKAPPEN MONTIEREN



Entnehmen Sie die Radkappe aus der Verpackung.



Richten Sie die Aussparungen der Radkappe so aus, dass die Kappe in das Rad reingedrückt werden kann.



Drücken Sie die Kappe fest an. Prüfen Sie, ob die Radkappe sicher befestigt ist.

RADKAPPEN ABMONTIEREN



Zum Entfernen der Radkappe verwenden Sie einen spitzen Gegenstand (z.B. Schlitzschraubendreher). Hebeln Sie die Radkappe leicht an.



Die leicht angehobene Radkappe kann nun mit der Hand abgenommen werden.



Die Kappe ist jetzt abmontiert.

Bremssystem

Das E-Quad 6 V.2 Pro ist mit einer automatischen Magnetbremse ausgestattet, die sich aktiviert, sobald die Gaswippe losgelassen wird.

Diese Bremse übernimmt auch die Funktion einer Feststellbremse, wenn das Fahrzeug im betriebsbereitesten Zustand bei eingeschaltetem Motor stillsteht.

Außerdem kann das Fahrzeug sofort gestoppt werden, indem der Zündschlüssel zurückgedreht wird. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass dies zu einem sehr abrupten Abbremsen führen kann, wodurch die Hinterräder blockieren können!

Freilauf / Feststellbremse

Der Freilauf sollte nur eingelegt werden, wenn Sie Ihr Elektromobil von Hand schieben müssen. Durch Betätigen des Freilaufhebels wird der Motorantrieb vom Getriebe getrennt, und Ihr Elektromobil kann frei rollen oder geschoben werden.

Der Freilauf-/Entriegelungshebel hat **ZWEI Positionen** und befindet sich auf der Rückseite des Elektromobils, in der Nähe des rechten Hinterrades.



Wenn der Hebel nach unten zeigt (Schloss geschlossen), ist im ausgeschalteten Zustand die Feststellbremse aktiviert. Das Fahrzeug kann nicht geschoben werden.



Wenn der Hebel nach oben zeigt (Schloss geöffnet), kann das Fahrzeug geschoben werden.

Es ist wichtig zu beachten, dass der Zündschlüssel im Schiebetrieb herausgenommen werden sollte!

Im eingeschalteten Zustand muss der Hebel in der Position „Schloss geschlossen“ stehen. Nur dann kann das Fahrzeug mittels der Gaswippe gefahren werden.

Stoßdämpfer vorne und hinten

Das E-Quad 6 V.2 Pro ist an Vorder- und Hinterachse mit Stoßdämpfern ausgestattet, um eine komfortable und sichere Fahrt zu ermöglichen.

Die Stoßdämpfer dienen dazu, Stöße und Vibrationen von der Fahrbahn zu absorbieren und die Federbewegung zu kontrollieren. Sie arbeiten in Verbindung mit den Fahrwerksfedern, um ein ruhiges und stabiles Fahrverhalten zu gewährleisten.

Es ist wichtig, die Stoßdämpfer regelmäßig auf Verschleiß und Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Halten Sie sich an die Wartungsanweisungen in Ihrem Benutzerhandbuch, um die Lebensdauer Ihrer Stoßdämpfer zu maximieren und ein sicheres Fahrerlebnis zu gewährleisten.



Die Federungshärte kann durch Drehung des Einstellrings angepasst werden. Eine Drehung nach rechts macht die Federung weicher, während eine Drehung nach links sie härter macht.

Beleuchtung

Die Beleuchtungselemente sind nach 76/756/EEC [12] und 97/28/EC [13] EU-Norm geprüft und entsprechen der StVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung).

Vorderlicht (LED):

Das E-Mobil ist mit einem Scheinwerfer ausgestattet, das nach vorne gerichtet ist und in der Lage ist, die Straße vor dem Fahrzeug zu beleuchten. Das Frontlicht dient dazu, andere Verkehrsteilnehmer zu sehen und selbst gesehen zu werden, insbesondere bei schlechten Lichtverhältnissen oder Dunkelheit. Im Vorderlicht ist ein weißer Reflektor integriert.



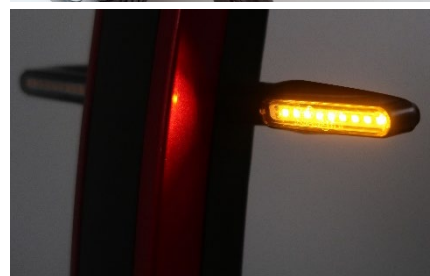
Rücklicht (LED):

Ein Rücklicht ist nach hinten gerichtet und dient dazu, anderen Verkehrsteilnehmern das Vorhandensein des Fahrzeugs anzuzeigen. Das Rücklicht trägt zur Sicherheit bei, indem es die Sichtbarkeit des Fahrzeugs bei Nacht oder bei schlechten Lichtverhältnissen erhöht.



Blinker vorne und hinten (LED):

Das E-Quad 6 verfügt über Blinker sowohl vorne als auch hinten, die dazu dienen, Richtungsänderungen anzuzeigen. Die Blinker sind an den rechten und linken Seiten des Fahrzeugs positioniert und tragen dazu bei, andere Verkehrsteilnehmer über beabsichtigte Fahrmanöver zu informieren.



Seitliche Reflektoren in Orange:

Orange seitliche Reflektoren sind am Krankenfahrstuhl angebracht und dienen dazu, die seitliche Sichtbarkeit des Fahrzeugs zu verbessern. Gemäß den Vorschriften der StVZO tragen diese Reflektoren dazu bei, das Risiko von seitlichen Kollisionen zu verringern, insbesondere bei Dunkelheit oder bei schlechten Sichtverhältnissen.



Rotes Reflektorstreifen hinten:

Rotes Reflektorstreifen befinden sich auf der Rückseite des Krankenfahrstuhls und tragen ebenfalls zur Sichtbarkeit bei Nacht oder bei schlechten Lichtverhältnissen bei. Diese Reflektorstreifen helfen anderen Verkehrsteilnehmern, den Krankenfahrstuhl auch aus größerer Entfernung zu erkennen und tragen so zur Sicherheit im Straßenverkehr bei.



Es ist wichtig sicherzustellen, dass alle Beleuchtungselemente ordnungsgemäß funktionieren, um die Sicherheit des Fahrers und anderer Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Lenkkopf - Bedienelemente



Bitte bewahren Sie unbedingt einen der an Sie ausgehändigten Zündschlüssel zuhause an einem sicheren Ort auf.

Bei Verlust ist keine Nachfertigung mehr möglich. In diesem Fall muss der komplette Lenkkopf ausgetauscht werden, was für Sie zu erheblichen Kosten führen kann.

A. Akkuladeanzeige

Wenn Ihr Quad 6 V.2 Pro eingeschaltet ist, bewegt sich die Nadel auf der Skala zwischen E (leer) und F (voll) und zeigt den Ladezustand der Batterie an.

B. Tempomat

Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn auf Minimum, um sehr langsam zu fahren, und im Uhrzeigersinn in Richtung Maximum, um Ihre Geschwindigkeit zu erhöhen.

C. EIN-/AUS-Schalter

Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Elektromobil zu starten. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um Ihr Elektromobil auszuschalten.

D. Gaswippe / Vorwärts-/Rückwärtsgang

Betätigen Sie den rechten Gashebel nach unten oder den linken Gashebel nach oben, um vorwärts zu fahren. Um rückwärts zu fahren, drücken Sie den rechten Gashebel nach oben oder den linken Gashebel nach unten. Je größer der Winkel, in dem der Hebel gedrückt wird, desto höher ist die Geschwindigkeit. Wenn Sie den Hebel vollständig loslassen, bremst das Fahrzeug ab, bis es steht.

E. Blinker / Warnblinkanlage

Durch Drücken der schwarzen runden Knöpfe schalten Sie den linken oder rechten Blinker entsprechend AN oder AUS. Betätigen Sie beide Knöpfe gleichzeitig, um die Warnblinkanlage einzuschalten.

F. Hupe

Drücken Sie den roten Knopf unter dem Trompetensymbol, um ein Warnsignal zu erzeugen und Aufmerksamkeit zu erregen.

G. Front- und Rücklicht

Drücken Sie den grünen Knopf, um den Frontscheinwerfer sowie das Rückwärtslicht einzuschalten.

Aufladen des Akkus

Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (Seite 8 und 16).

1. Schalten Sie die Zündung aus.
2. Schieben Sie die Schutzkappe der Ladebuchse beiseite.
3. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse.
4. Verbinden Sie das Ladegerät mit der Netz-Steckdose.

Die LED am Ladegerät leuchtet nun ROT und signalisiert, dass der Akku geladen wird.
Nach Abschluss des Ladevorgangs wechselt die LED wieder auf GRÜN und zeigt an, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.

Die Ladezeit beim E-Quad 6 beträgt ca. 6-8 Stunden.

1. Der Akku kann zum Aufladen entnommen werden. Hinweise dazu finden Sie auf Seite 20.
2. Vor der ersten Inbetriebnahme den Akku komplett aufladen.
3. Den Ladevorgang nicht bei Temperaturen über 40°C oder unter -10°C durchführen.
4. Nach Abschluss des Ladevorgangs muss das Ladegerät wieder abgeklemmt werden.



Ladevorgang bei ausgebautem Akku

Wir empfehlen den Akku im eingebauten Zustand zu laden. Der Akku ist schwer, der Ein- und Ausbau ist bauartbedingt ein wenig umständlich. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Beschädigungen kommen



1. Entnehmen Sie den Akku aus dem Fahrzeug.
2. Heben Sie den Akku mittels des Tragegriffs an.
3. Achten Sie darauf, dass der Teil, der sich zur Sitzseite befindet, zuerst halb senkrecht herausgezogen wird.
4. Schieben Sie nun den Akku in Richtung der Sitzseite heraus.
5. Stellen Sie den Akku auf eine ebene, trockene Oberfläche.
6. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse und verbinden Sie das Ladegerät mit der Netz-Steckdose.
7. Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (Seite 8 und 15).



Die LED1 am Ladegerät leuchtet konstant rot und signalisiert, dass es betriebsbereit ist.

Die LED2 gibt den Ladestatus an. Während des Ladevorgangs bleibt das Licht rot. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen und der Akku vollgeladen ist, leuchtet das grüne Licht auf.

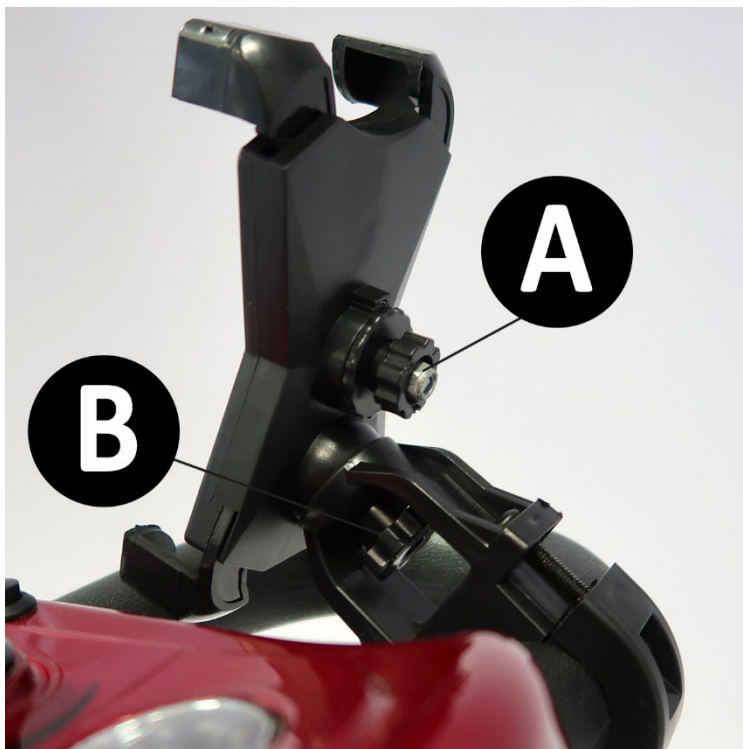
USB-Ladebuchsen



Zwei USB-Ladebuchsen befinden sich an der vorderen Konsole, rechts unterhalb eines Warnaufklebers.

1. Klappen Sie die Kappe hoch, um die USB-Anschlüsse nutzen zu können.
2. Sie können zwischen zwei Leistungsstufen wählen. Die obere Buchse liefert 1 A, die untere Buchse 2,1 A. Beide Buchsen können gleichzeitig betrieben werden.
3. Bei Nichtgebrauch decken Sie die USB-Ports wieder mit der Kappe ab.

Handyhalterung



- A. Verwenden Sie die Stellschraube und die Kontermutter, um die Handy-Halterung auf die Größe Ihres Smartphones einzustellen
- B. Passen Sie den Neigungswinkel mit der Feststellschraube an.

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Smartphone oder Navigationsgerät sicher montiert ist. Wir übernehmen keine Haftung für Verlust oder Beschädigung.

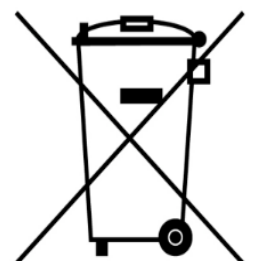
Schwierigkeiten & Lösungen

FEHLER	GRÜNDE	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Das Fahrzeug fährt nicht.	A. Der Akku ist stark entladen oder leer. B. Der Akku ist nicht richtig eingesetzt. C. Das Zündschloss ist defekt. D. Der Freilaufhebel ist im Freilaufmodus (Schloss geöffnet).	A. Den Akku aufladen. B. Überprüfen, ob die Batteriebox richtig eingesetzt ist. C. Den Kundenservice kontaktieren. D. Den Freilaufhebel in die Fahrposition bringen (Schloss geschlossen).
Die Reichweite ist nach dem Aufladen der Akkus zu gering.	A. Die Akkuladung ist zu niedrig. B. Viele Bergfahrten, Gegenwind oder zu große Zuladung. C. Der Akku ist zu alt oder defekt. D. Niedrige Außentemperatur.	A. Den Akku aufladen. B. Bergfahrten reduzieren und wenn möglich, die Zuladung verringern. C. Den Akku austauschen. D. Beachten Sie, dass Akku bei Minustemperaturen bis zu 30% geringere Kapazität haben kann.
Die Batterie wird nicht geladen.	A. Die Ladebuchse am Fahrzeug oder der Ladestecker am Ladegerät ist defekt. B. Die Akkuverkabelung ist fehlerhaft. C. Es besteht ein Problem mit dem Ladegerät. D. Der Akku ist tiefentladen, und das Ladegerät erkennt sie nicht.	A. Die Ladebuchse oder das Ladegerät austauschen. B. Die Akkuverkabelung überprüfen. C. Das Ladegerät ersetzen. D. Den Akku austauschen.

Entsorgung und Recycling

Die Verpackung des Fahrzeugs besteht aus wiederverwertbarem Rohmaterial und sollte dem Recycling zugeführt werden. Bitte sorgen Sie für eine sortenreine Entsorgung der Verpackung. Pappe und Karton gehören zum Altpapier, Folien sollten in die Werkstoff-Sammlung gegeben werden.

Das E-Mobil und sein Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien wie Metall und Kunststoff. Defekte Teile müssen als Sondermüll entsorgt werden und dürfen nicht in den Hausmüll gelangen. Bitte wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Entsorgung von defekten Teilen an entsprechende örtliche Stellen oder Recyclingeinrichtungen.



Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	6 km/h
Motor	300 Watt / 24V
Schaltung	keine
Akku-Box Kapazität	2 x 12V / 20Ah Bleigel
Akku-Box Gewicht	ca. 15 kg
Akku-Box Eigenschaften	entnehmbar
Ladegerät (extern)	3.0 A / 24V
Ladezyklen	ca. 300-500
Ladezeit	ca. 6-8 Stunden
Reichweite pro Batterieladung	ca. 20 km, abhängig von Topografie, Zuladung, Temperatur, etc.
Wendekreis (innen / außen)	ca. 200 cm / 300 cm
Wenderadius (innen / außen)	ca. 100 cm / 150 cm
Steigfähigkeit	ca. 12%
Bremsanlage	automatische Magnetbremse, Freilauf/Feststellbremse
Federung	Vorne und hinten
Rahmen	Korrosion geschützte Stahl-Rahmen
Bereifung	Vollgummi, 9 x 3 Zoll
Beleuchtung (EU-Norm / StVZO)	LED-Frontlicht, Rücklicht, Blinker
Reflektoren	2x seitlich (Orange), 1x hinten (Rot)
Cockpit/Tacho	Akku-Ladeanzeige
Weitere Ausstattung	Hupe / Blinker vorne und hinten / Warnblinkanlage / Spiegel
Sitz (BxTxH)	ca. 43 x 38 x 52 cm
Sitz (Eigenschaften)	ca. 360° drehbar
Armlehnen	Klappbar, einstellbare Höhe, gepolstert
Höhe der Rückenlehne	ca. 38 cm
Gesamtgewicht mit Akku	ca. 51 kg
Leer-/Eigengewicht ohne Akku u. Zubehör	ca. 36,5 kg
Zuladung	max. 130 kg
Bodenfreiheit (bis Anti Tip Off / Fußablage)	ca. 50 mm / 140 mm
Sitzhöhe (vom Boden)	ca. 60,5-70,5 cm (in fünf Stufen einstellbar)
Lenkerhöhe	ca. 92 cm
Abmessungen aufgebaut	ca. 118 x 60 x 106 cm (LxBxH)
Abmessungen zusammengeklappt	ca. 110 x 50 x 43 cm (LxBxH)
Farbe	Rot / Schwarz
Zulassung	für 1 Person
Zubehör	Ladegerät, Korb vorne, Handyhalterung, Spiegel rechts u. links, Handbuch (in Deutsch)
Helmpflicht	nein
Versicherungspflichtig	nein
Führerschein	Zum Betrieb wird kein Führerschein benötigt.

1. ALLGEMEIN

Durch den Kauf und die Entgegennahme der Ware akzeptieren Sie unsere allgemeinen Servicebedingungen.

2. GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

Dieses Elektromobil wird mit einer Gewährleistung von 2 Jahren ausgeliefert.

Von der Garantie ausgeschlossen sind insbesondere Mängel, bzw. Schäden, die zurückzuführen sind, auf:

- Betriebsbedingte Abnutzung und normalen Verschleiß
- Unsachgemäßen Gebrauch
- Eigenständige Eingriffe ohne Absprache
- Bedienungsfehler und fahrlässiges Verhalten des Kunden.

Die Akkus haben eine Garantie von 6 Monaten.

Für Reparaturen im Garantiefall durch eigenständig aufgesuchte Werkstätten (ohne Absprache) werden keine Kosten übernommen.

3. REKLAMATION / RÜCKSENDUNG ZUR REPARATUR - ABLAUF

Bevor Sie eine Rücksendung im Garantiefall vornehmen, bitten wir Sie, zunächst Kontakt mit uns aufzunehmen. In vielen Fällen kann unser Serviceteam das Problem mithilfe unserer Techniker lösen, ohne dass eine Einsendung des Fahrzeugs erforderlich ist.

Gegebenenfalls werden wir Sie auch an einen Rolektro-Servicepartner in Ihrer Nähe verweisen.

Telefon: 02103 496-0 oder E-Mail: service@rolektro.de

Falls dennoch eine Einsendung erforderlich ist, bieten wir Ihnen folgende Option:

Unser **Pick-Up & Return Service** (Abholservice, nur innerhalb Deutschlands) steht Ihnen zur Verfügung.

Für eine zügige Abwicklung von Reklamationen ist es von Vorteil, wenn Sie eine ausführliche Beschreibung des Fehlers beilegen und eine Kopie der Rechnung beifügen.

Es wird ebenfalls empfohlen, auf der Fehlerbeschreibung Ihre aktuellen Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) anzugeben, um eine rasche Kommunikation bei Rückfragen durch unsere Servicemitarbeiter zu ermöglichen.

4. UNBERECHTIGTE BEANSTANDUNGEN

Im Fall einer unberechtigten Reklamation, bei der kein Fehler festgestellt wird, es sich um einen Bedienungsfehler handelt, Kompatibilitätsprobleme vorliegen, oder die Beschädigung durch unsachgemäße Eingriffe verursacht wurde, behalten wir uns das Recht vor, die angefallenen Kosten in Rechnung zu stellen.

5. VERPACKUNG

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung inklusive der Styroporeinlagen sorgfältig auf. Sollten Sie Ihr Fahrzeug über einen Paketdienst zurücksenden, ist es erforderlich, dass Sie Ihr Fahrzeug in der Originalverpackung möglichst originalgetreu und sicher verpacken.

Falls Ihr Fahrzeug ursprünglich auf einer Palette geliefert wurde, bitten wir Sie, die mitgelieferte Palette sowie die beiliegenden Kabelbinder unbedingt aufzubewahren. Im Falle einer Rücksendung per Spedition bitten wir Sie, das Elektromobil wieder auf die ursprüngliche Palette zu stellen und es sicher mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Palette zu befestigen.

Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Einpacken haben sollten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Unser Service hilft Ihnen gerne weiter!

**** Es liegt in der Verantwortung des Versenders, eine ausreichende Verpackung sicherzustellen. Bitte beachten Sie, dass bei einer Beschädigung aufgrund unsachgemäßer Verpackung der Garantieanspruch erlischt.***

Diese Verpackungsrichtlinien gelten auch im Rahmen des Pick-Up & Return-Services.

Herstellereklärung - Wiedereinsatz / Übergabe des Fahrzeuges

Das E-Quad 6 V.2 Pro ist hergestellt, um jahrelang wartungsfreien Service zu liefern. Jedes Mobilitätsprodukt kann von einem berechtigten Rolektro Servicepartner für den Wiedereinsatz hergerichtet werden. Die Liste unseren Servicepartnern finden Sie auf unserer Webseite.

Damit Leistung und Sicherheit garantiert ist, empfehlen wir die folgende Fahrzeuginspektion vor jedem Wiedereinsatz durchzuführen.

Bitte überprüfen Sie folgende Komponenten bezüglich ihrer Funktion, Unversehrtheit, Vollständigkeit, etc. und reparieren bzw. tauschen diese gegebenenfalls aus:

CHECKLISTE

Technische Maßnahmen:

- ☐ Batterie (Gehäuse, Anschlüsse, Sicherung, Hinweis-Aufkleber)
- ☐ Ladegerät (Gehäuse, Verkabelung, Anschlüsse, Ladeindikatoren)
- ☐ Zündschloss (Funktionalität), Zündschlüssel (2 Stück)
- ☐ Räder (Reifenprofil, Schrauben, Schutzkappen)
- ☐ Bremse (Fahrtest)
- ☐ Freilauf (Funktionalität der beiden Positionen, Hinweis-Aufkleber)
- ☐ Federung (Funktionalität und Härtegrad der Stoßdämpfer vorne und hinten)
- ☐ Lenksäule (Einstellfunktion, Sternschraube, Gewinde)
- ☐ Lenkkopf (Verkleidung, Verkabelung, Griffe)
- ☐ Lenkspur (Fahrtest)
- ☐ Gaswippe, Vorwärts-/Rückwärtsgang (Funktionalität, Fahrtest)
- ☐ Ladeanzeige (Lichtindikatoren bei Vollladung und Leerzustand der Batterie)
- ☐ Geschwindigkeitsregler (Fahrtest)
- ☐ Funktionstasten (Funktionalität der Blinker, Hupe, Licht)
- ☐ USB-Anschlüsse (Ladefähigkeit)
- ☐ Frontlicht, Rücklicht, Bremslicht (Funktionalität, Leuchtkraft)
- ☐ Sitz (Einstellfunktionen in der Höhe, Breite und 360° Drehung, Polsterung)
- ☐ Armlehnen (Einstellfunktionen in der Höhe)
- ☐ Typenschild (Lesbarkeit)
- ☐ Verkabelung (Beschädigung der Ummantelung, Anschlüssen, etc.)
- ☐ Verschraubungen (festziehen bzw. mit entsprechenden Mitteln schmieren)
- ☐ Inspektion aller Bauteile (Verkleidung) auf Anzeichen von Verschleiß, Rissen oder anderen Schäden, die die Sicherheit oder Leistung des E-Mobils beeinträchtigen könnten.
- ☐ Inspektion aller Zubehöerteile (Frontkorb, zwei Spiegel, Handyhalterung, Handbuch)

Reinigung:

- ☐ Entfernung von Schmutz, Staub und anderen Verunreinigungen von der Oberfläche des E-Mobils mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.
- ☐ Gründliche Reinigung aller zugänglichen Teile, einschließlich der Lenkstange, der Räder und des Trittbretts (Fußmatten).

Desinfektion:

- ☐ Anwendung eines geeigneten Desinfektionsmittels (siehe Seite 4), um potenziell schädliche Keime und Bakterien zu eliminieren.
- ☐ Besondere Aufmerksamkeit auf die Kontaktflächen wie Lenkgriffe und Bedienelemente (Funktionstasten) legen.

übergabeprotokoll	
☐	Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.
Datum, Stempel und Unterschrift des von Rolektro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners ☐ Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein. ☐ Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei. ☐ Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln:	
Datum, Name und Unterschrift des Kunden	

Übergabeprotokoll

☐ Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.

Datum, Stempel und Unterschrift
des von Rolektro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners

☐ Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein.
☐ Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei.
☐ Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln:

Datum, Name und Unterschrift des Kunden



Hersteller / Importeur:

Soletek GmbH
Feldheider Str. 62
40699 Erkrath
Deutschland

Zentrale Service-Nummer:

Telefon: (+49) 2103 496-0
Telefax: (+49) 2103 496-100
E-Mail: service@rolektro.de

Internet: www.rolektro.de

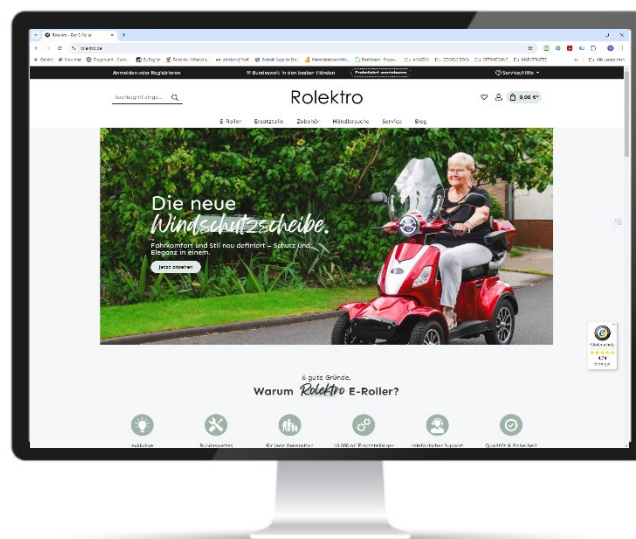
© Soletek GmbH, Erkrath

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form auch auszugsweise ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Soletek GmbH untersagt.

Stand: Oktober 2024

*Auf unserer Webseite finden Sie
viele nützliche & ausführliche Informationen zu
all unseren Elektrofahrzeugen
sowie einen Online-Shop, in dem Sie
zahlreiche Ersatzteile und Zubehörartikel erwerben können!*

<https://rolektro.de>



Lust auf mehr? Folgen Sie uns!



#rolektro